Geschrieben von: Dieter
Sonntag, den 21. August 2016 um 13:22 Uhr

Manuel Wörmann mit tollem Comeback über 3000m in Hachenburg !



Da Manuel Wörmann und Tina Schneider letzten Donnerstag beim Auftakt der Bahnlaufserie in Bergisch Gladbach verhindert waren, holten beide den 3000m Lauf beim „Integrativen Sparkassen-Meeting“ in Hachenburg nach. Dort nahmen u.a. die Leichtathleten der deutschen Paralympischen Mannschaft teil, die vor den Paralympics in Rio noch mal ihre Form testen wollten.

Nach einer wahren Verletzungsodyssee in den letzten 2 Jahren befindet sich **Manuel Wörmann** seit wenigen Wochen wieder im Training und machte durch einige gute Trainingseinheiten auf sich aufmerksam. Ein erste Formüberprüfung sollte das 3000m Rennen in Hachenburg sein. Mangels großer Konkurrenz ging Manuel direkt an die Spitze und machte das Tempo. Nach 2600m wurde er vom afrikanischen Läufer Kibreab Birhane (LG Sieg) überholt, konnte aber 100m vor dem Ziel nochmal kontern und sicherte sich mit starken
9:47,26min
den Sieg.

Auch Vereinskameradin **Tina Schneider** befindet sich nach einer längeren Pause im Sommer wieder im Aufbautraining für die anstehenden Highlights im Herbst. Angepeilt war eine Zeit um 10:30min und das sollte Tina auch gelingen. Quasi im Alleingang lief sie mit
10:28,59min
die erwartete Zeit und sollte spätestens bei der deutschen 10km Straßenlaufmeisterschaft in Hamburg wieder in Bestform sein. Groß war Tina’s Freude über das Wiedersehen mit Rebekka Otterbach, die ihren Freund Manuel begleitete und die Betreuung der Deuzer Aktiven übernahm.